

Inhaltsverzeichnis

[<<< vorherige Sage](#) | [XIV. Die Murawa](#) | [nächste Sage >>>](#)

Die Murawa ist früher des Mittags in den Getreidefeldern herumgegangen. Einst stiess sie dabei auf eine Schlange. Sie wollte nach derselben greifen, allein die Schlange verschwand in der Erde. Die Murawa folgte der Schlange in die Erde nach. Endlich kam sie an einen See, welcher ganz voll Schlangen war. Nun wollte sie wieder zurück, konnte aber den Rückweg nicht mehr finden. Da hat sie unter der Erde bei dem Schlangensee bleiben müssen, ihr Geist erscheint aber noch öfters in der Gegend, von wo aus sie der Schlange in die Erde gefolgt ist und sehnt sich nach Erlösung. Ressen

Quelle: [Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche](#). Leuschner & Lubensky, Graz 1880

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [murawa](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:murawasagen20&rev=1671654683>

Last update: **2025/01/30 11:02**

